



Weltkultur und Weltgeschichte in Eisenach am Fuße der Wartburg

Auf der Wartburg und in der reizvollen historischen Altstadt Eisenachs begegnen dem Besucher auf Schritt und Tritt weltberühmte Persönlichkeiten.

Als bisher einzige deutsche Burg gehört die Wartburg seit 1999 zum Welterbe der UNESCO. Sie ist verbunden mit der höfischen Kunst des Mittelalters und mit dem Leben und Wirken der Heiligen Elisabeth. Martin Luther hat hier - als Junker Jörg versteckt - das Neue Testament übersetzt, die Burschenschaften begingen 1817 das Wartburgfest und Richard Wagner ließ sich zu seiner Oper „Tannhäuser“ inspirieren. Deren Aufführungen seit nunmehr 15 Jahren im stimmungsvollen Festsaal sind für Musikfreunde aus aller Welt ein unverwechselbares Erlebnis, genauso wie die Konzerte von Deutschlandfunk Kultur und des mdr-Musiksommers. Wer romantische Weihnachtsmärkte liebt, kommt an den Adventswochenenden auf seine Kosten.

Martin Luther verbrachte schon lange vor der berühmten Schutzhaft auf der Wartburg als Lateinschüler drei Jahre in „seiner lieben Stadt“ Eisenach. Seine Eltern hatten ihn zur Vorbereitung auf das Studium in der Hoffnung auf Aufnahme bei den Verwandten hierher geschickt. Die Hoffnung trog – der Knabe musste als Kurrendesänger „sein Brot vor den Türen ersingen“, ehe er ein liebevolles Zuhause bei der Familie Cotta im heutigen Lutherhaus fand. Die Dauerausstellung in einem der ältesten und schönsten Fachwerkbauten Thüringens befasst sich mit der Bibelübersetzung und der Wirkung auf Literatur, Musik und Sprache.

Johann Sebastian Bach wurde in Eisenach am 21. März 1685 geboren. Das weltgrößte Bachmuseum bietet stündlich Live-Konzerte auf historischen Instrumenten. Der Taufstein in St. Georgen ist einer der wichtigsten originalen Zeugnisse seines Lebens. In dieser Kirche haben vier Bache über 132 Jahre die Orgelbank besetzt. Aber auch Pachelbel, Telemann, Wagner und Liszt begründen Eisenachs Ruf als eines der Zentren der Musik in Europa.

In der Reuter-Villa fühlt man sich in die Zeit versetzt, als der niederdeutsche Dichter Fritz Reuter seinen Lebensabend verbrachte. Die Villa beherbergt außerdem die zweitgrößte Wagner-Sammlung der Welt. Zum Thüringer Museum gehören außerdem die Predigerkirche mit einer Sammlung mittelalterlicher sakraler Kunst, sowie das Stadtschloss, welches u.a. Thüringer Porzellan präsentiert.

Das Landestheater Eisenach zeigt mit dem Ballettensemble modernes Tanztheater, das Junge Schauspiel widmet sich dem Kinder- und Jugendtheater. In Zusammenarbeit mit dem Meininger Staatstheater, dem Theater Rudolstadt und der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach wird dem Publikum ein vielseitiger Spielplan geboten.

EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH - Markt 24 - 99817 Eisenach



Technisch interessierte Besucher sollten das Museum „automobile welt eisenach“ nicht versäumen. Seit 120 Jahren werden in Eisenach Automobile gebaut. Wo einst der Wartburg vom Band rollte, werden heute Fahrzeuge wie der Wartburg-Motorwagen und der Dixi, der BMW und EMW sowie der Wartburg und Modelle der heutigen Opel-Produktion gezeigt.

Ein Geheimtipp: In zauberhafter Landschaft eingebettet entstand im 19. Jahrhundert im Süden Eisenachs eines der größten und schönsten Villenviertel in Europa mit prächtigen Villen in allen Spielarten des Historismus. Hier wird die Symbiose der Stadt mit der anmutigen Landschaft besonders deutlich.

